

# CinemaxX: Gewinnen Sie eines von fünf Gutscheinheften „Classic“

Mit *hallo* Wochenende ein **Kinoerlebnis** mit Popcorn und Softdrink absahnen

VON KATHARINA WINKELMEIER

**Wolfsburg.** Kinoabend zu zweit? *hallo* Wolfsburg verlost fünf Gutscheinhefte für das CinemaxX, inklusive Snack-Deal mit zwei Softdrinks und einer Portion Popcorn.

Passend dazu starteten diese und nächste Woche neue Filme in Deutschland: Am 30. Oktober lief *No Hit Wonder* an, eine Komödie mit Nora Tschirner und Florian David Fitz. Der Film handelt von einem ehemaligen Musiker, der nach einem Suizidversuch in der Psychiatrie landet



Mit etwas Glück einen Kinogutschein gewinnen und die neusten Filme auf der großen Leinwand erleben.

FOTO: IMAGO/MICHAEL BIHLMAYER



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

und dort auf eine Glücksforscherin trifft.

Für Fans von Spannung und Horror läuft seit dem 23. Oktober der Gruselthriller *Black Pho-*

*ne 2*, der Fortsetzung von *The Black Phone*. Ethan Hawke kehrt in der Rolle des „Greifers“ zurück und geht im *Jenseits* auf einen Rachefeldzug.

Die Teilnahme an der Verlosung ist ganz einfach: Scannen Sie den QR-Code und hinterlassen dort Ihre Kontaktdaten. Unter allen Einsendungen wer-

den die Gutscheine ausgelost. Teilnahmeschluss ist Montag, 3. November, 12 Uhr. Die Gewinner werden anschließend benachrichtigt. Viel Glück!

## Die Stadt will die Sicherheit auf der Berliner Brücke verbessern

Behinderungen für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger begleiteten die Arbeiten

VON CHIARA KAYMAZ

**Wolfsburg.** Die Arbeiten an der Berliner Brücke in Wolfsburg gehen in die nächste Phase. Nachdem bereits im Jahr 2020 entlang des Mittelstreifens und der Randbereiche Zäune und Hecken installiert wurden, um Fußgänger – insbesondere Fußballfans – sicher zu lenken, wurde die Anlage nun weiter ergänzt. Ziel der Stadt ist es, die Verkehrs- und Fußgängersicherheit auf der wichtigen Verbindung zwischen der Innenstadt, dem VW-Werk und der Volkswagen Arena dauerhaft zu erhöhen.

Wie die Stadt Wolfsburg mitteilt, liefen seit Mitte Oktober ergänzende Bauarbeiten am Mittelstreifen und im Randbereich der Berliner Brücke. Dabei wurden Lücken im bestehenden Zaun- und Heckensystem geschlossen. „Um die bisherige Lücke zu schließen, werden auf einer Länge von 20 Metern der Zaun und die Heckenpflanzen ergänzt“, hieß es bereits im Vorfeld. Außerdem wurde im Randbereich in Fahrtrichtung Berliner Brücke zwischen der Ausfahrt VW-Mittelstraße und Bushaltestelle Wolfsburg Autostadt



Die Arbeiten an der Berliner Brücke in Wolfsburg sollen die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer erhöhen.

FOTO: BRITTA SCHULZE

eine Heckenpflanzung mit Kaninchenschutzzaun auf einer Länge von etwa 150 Metern angelegt.

Die Maßnahme, deren Bauzeit sich über rund drei Wochen erstreckt, hatte jedoch auch Auswirkungen auf den Verkehr. Be-

reits in der Nacht vom 21. auf 22. Oktober kam es zu Sperrungen auf der Berliner Brücke. Neben der nächtlichen Sperrung kam es auch tagsüber zu Einschränkungen kommen. Vor allem die Ausfahrt VW-Mittelstraße in Richtung Berliner Brücke war davon

betroffen. Die Beschleunigungsspur sollte bis zum 30. Oktober verkürzt sein. Die Baustelleneinrichtung blieb während dieser Zeit durchgängig bestehen.

Auch für Radfahrer und Fußgänger brachte die Maßnahme vorübergehende Einschränkungen

mit sich. Im Zeitraum der Verkürzung der Beschleunigungsspur war auch der Rad- und Fußgängerweg eingeschränkt, erklärt Reupke. Eine entsprechende Beschilderung wurde laut Reupke eingerichtet.

Ziel der Bauarbeiten ist es, die Verkehrssicherheit auf der Berliner Brücke weiter zu verbessern. Die Ergänzung der Hecken und Zäune soll verhindern, dass Fußgänger unkontrolliert die Fahrbahn überqueren – ein Problem, das in der Vergangenheit vor allem bei Großveranstaltungen und Fußballspielen aufgetreten war. Schon bei der ursprünglichen Anlage der Zäune und Hecken im Jahr 2020 hatte die Stadt betont, dass die Maßnahme auch eine Reaktion auf wiederholte Sicherheitsbedenken sei.

Nach Abschluss der aktuellen Arbeiten sollen die Hecken dauerhaft das Durchqueren des Mittelstreifens unterbinden und somit die Sicherheit erhöhen. Die Stadt Wolfsburg geht davon aus, die Bauarbeiten bis Ende Oktober erledigt zu haben. „Sofern eine Verlängerung erforderlich ist, wird die Stadt hierüber informieren“, teilt Reupke mit.